

1.) Ein Wort zur Anreise

Von Frankfurt aus geht es mit British Airways nach London und von dort direkt mit Qantas nach Sydney. Auf dem Weg nach Sydney wird in Singapur noch ein kurzer Tankstopp eingelegt. Umsteigen in Singapur ist problemlos. Man verlässt die Maschine für ca. 1,5h Stunden und fliegt dann mit der gleichen Maschine weiter. Der Airbus A380 der Qantas ist mit einer Economy, Premium Economy, Business sowie First Class ausgestattet.

Durch die Fußnetze unter jedem Sitz, kann man auch in der Economy Class relativ entspannt sitzen und sich ausstrecken.

Gut zu Wissen ist auch, dass es im hinteren Teil der Maschine eine Snackbar gibt, die stetig mit australischen Cookies, Früchten und Gemüsesticks aufgefüllt wird.

Der Rückflug von Sydney nach Perth erfolgt in 5h einer kleineren Maschine (3-3 Bestuhlung). Die Strecke von Perth nach London erfolgt nonstop in 17,5h mit dem neuen Dreamliner von Qantas. Die Maschine ist vom Interieur viel moderner, jedoch sind meines Empfindens nach, die Gänge und Sitze viel schmaler als im Airbus. Ich würde nach Ankunft in Perth eine Zwischenübernachtung oder ein Tageszimmer dort empfehlen.

Bild: Sitz in der Business Class

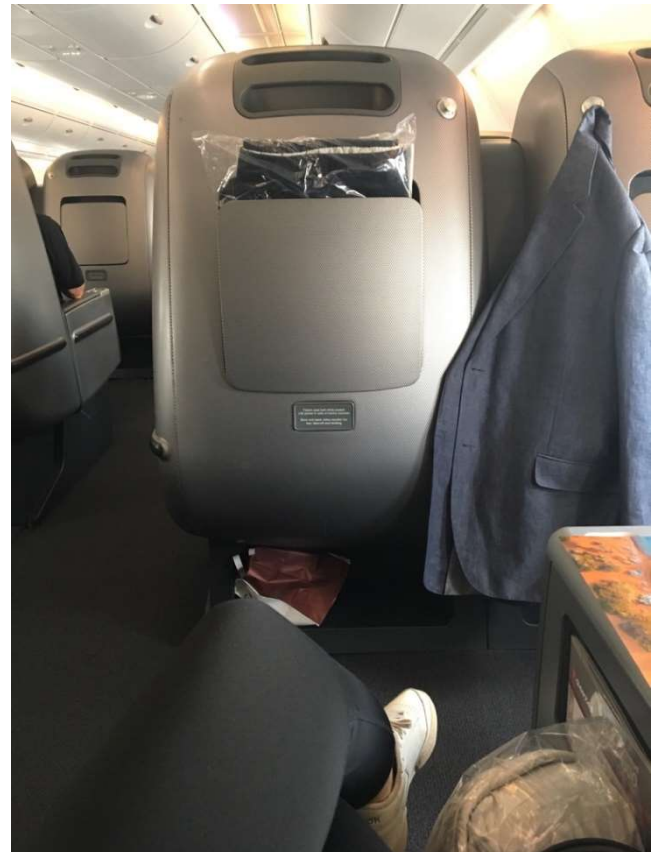


Bild: Airbus A380 Stop in Singapur



2.) Nicht verpassen / Der beste Tipp für unsere Reisegäste

Nicht verpassen dürfen Sie bei Ihrem Besuch in Sydney den Bridge Climb über die Harbour Bridge oder das bekannte Festival Vivid für Licht, Musik und Ideen. - Tolles Erlebnis!

In Byron Bay sollten Sie während Ihres Aufenthaltes einmal den Tag mit dem Walk zum Cape Byron Lighthouse starten. Der Leuchtturm liegt am östlichsten Punkt des Festlandes von Australien. Von hier erleben Sie einen der schönsten Sonnenaufgänge.

3.) Bild: Cape Byron Lighthouse

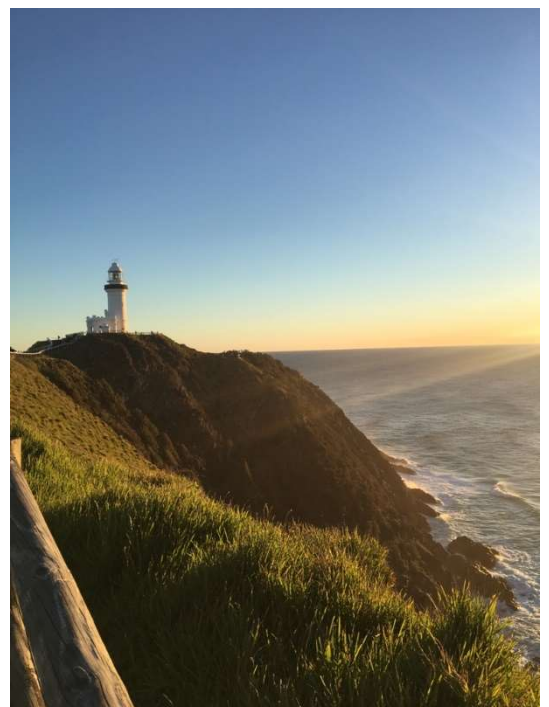
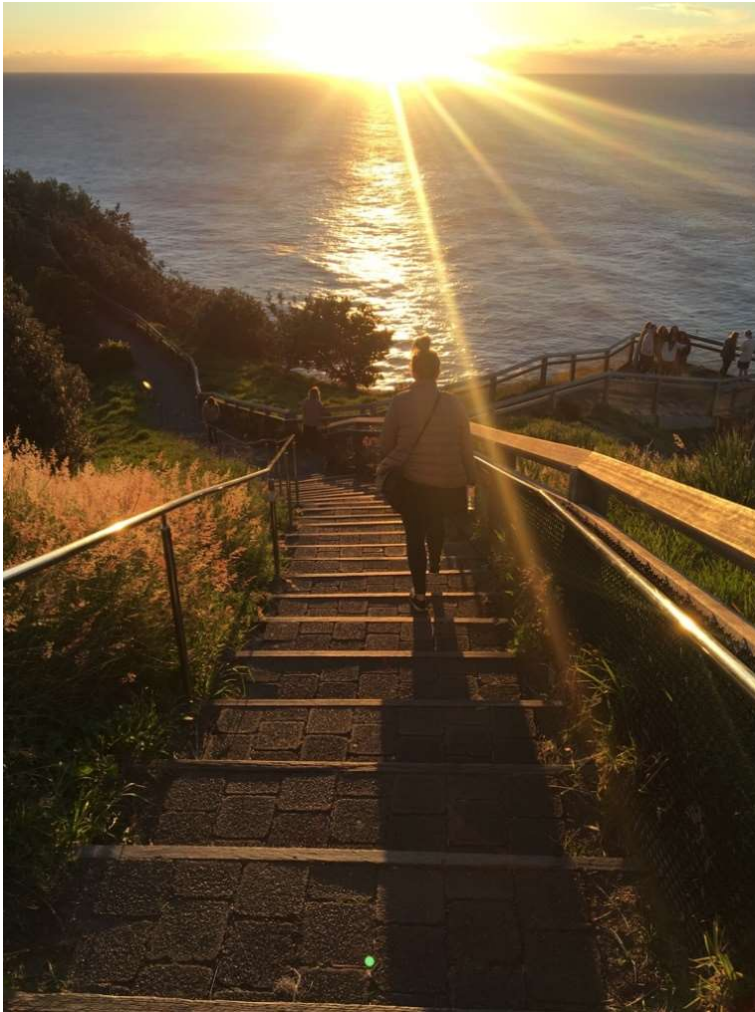


Bild: Quad Tour in Port Stephens



Bild: Dorrigo National Park and Rainforest Centre & Skywalk



4.) Hoteltipp: Übernachten Sie unbedingt im The Anchorage in Port Stephens.

Die 5-Sterne Luxuspendionen im Stil der Hamptons sind ein einzigartiger Zufluchtsort mit Blick in das Naturschutzgebiet Corrie Island und an einem der wohl schönsten Häfen der Welt. Hier kann man ideal abschalten und die Natur und die Umgebung genießen.

Ein Balkon oder eine Veranda grenzen an alle Unterkünfte an und die meisten Unterkünfte bieten direkten Blick auf das Wasser.

Die zwei Restaurants servieren köstliche Speisen und bieten einige der besten kulinarischen Erlebnisse der Region.

5.) Mein schönstes Erlebnis / Besonders gut hat mir gefallen

Der Bridge Climb in Sydney war aufgrund der Höhe eine große Herausforderung für mich. Ich bin wahnsinnig glücklich und stolz dies trotz strömenden Regen und Dunkelheit durchgezogen zu haben. Vor allem während des Vivid Festivals ist der Blick über die bunt erleuchtete Weltmetropole aus 134m Höhe atemberaubend. Das sollte man sich nicht entgehen lassen!

Damit konnte mein vorheriges Highlight, die Quad Tour über die Sanddünen von Port Stephens mit dem traumhaften Ozean im Hintergrund und den hoppelnden Kängurus links und rechts in den Grünflächen nicht mehr ganz mithalten.

Bild: Harbour Bridge während Vivid

